

Das neue Meldewesen

► aktuell ► prüfungssicher ► kompakt

Aufsichtsrechtliche Anforderungen an das Meldewesen

- Anforderungen an COREP-Meldungen
- Unterjährige Finanzdaten nach FINREP (IFRS und HGB)
- Meldeanforderungen an die ALMM- und MREL-Quote
- Liquiditätsmeldungen unter CRR und LCR Delegated Act
- AnaCredit – Status quo der Umsetzung und Herausforderungen
- Neue Offenlegungspflichten (EBA Guidelines u. a. zu Non-Performing Loans)
- Interdependenzen zwischen den einzelnen Meldungen

Ihr PRAXIS-Plus

- ✓ Exklusiver Vortrag der Bundesbank zu den aktuellen Prüfungsanforderungen
- ✓ Erfahrungsbericht der KfW Bankengruppe zur Umsetzung der aktuellen Meldeanforderungen
- ✓ Bericht aus dem Arbeitskreis Meldewesen

Ihr Expertenteam



Daniela Klotzbach
**KPMG AG Wirtschafts-
prüfungsgesellschaft**



Carmen-Isabel Kutzner
Deutsche Bundesbank



Frank Seling
KfW Bankengruppe

Begeisterte Teilnehmerstimmen

- ✓ „*Sehr prägnant und präzise. Sehr aktuell. Auf Fragen der Teilnehmer wurde eingegangen.*“
F. Willms, Greensill Bank AG
- ✓ „*Kompakter, vollständiger und aktueller Überblick zu den Themen. Praxisnahe Vorträge und gute Referenten.*“
T. Hammann, Süd-West-Kreditbank Finanzierung GmbH

Bitte wählen Sie Ihren Termin

20. und 21. August 2019 in Frankfurt/M.

24. und 25. September 2019 in Frankfurt/M.

Hoher Lernerfolg durch
begrenzte Teilnehmerzahl!

30 Jahre

MANAGEMENTCIRCLE®

Aktuelle Anforderungen und Entwicklungen im Meldewesen



Ihre Seminarleiterin:
Daniela Klotzbach, Lead Specialist, Financial Services,
KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Frankfurt/M.

Herzlich willkommen

- Begrüßung durch die Seminarleiterin und kurze Vorstellungsrunde
- Überblick über Ziele und Inhalte des Seminars
- Abstimmung mit Ihren Erwartungen als Teilnehmer

Das neue Meldewesen

- Einführung in die neuen Vorgaben durch die EZB
- Meldewesenlandkarte
- Einführung in den SREP-Prozess
- Anforderungen der Aufsicht an die Datenqualität

Eigenmittel und Eigenmittelanforderungen – COREP-Meldungen

- Abgrenzung der Eigenmittel
- Adressrisiken
- Marktpreisrisiken
- Operationelle Risiken
- Kapitalquoten und -puffer

FINREP Art. 99 CRR und die Verordnung der EZB über die Meldung aufsichtlicher Finanzinformationen

- Ziele der EZB
- Zusammenwirken und Abgrenzung mit FINREP für IFRS-Bilanzierer (Art. 99 CRR)
- Zusammenspiel der Meldung von Finanzinformationen mit anderen aufsichtlichen Meldungen, insbesondere COREP
- Abgrenzung der verpflichteten Institute und Gruppen
- Differenzierung bedeutende und weniger bedeutende Institute

Das neue Liquiditätsmeldewesen – Erfahrungen und Erkenntnisse aus der Aufsichts- und Prüfungspraxis



- LCR- und NSFR-Meldung als Kernstück
- Ergänzende ALMM- und MREL-Meldungen
- Rückwirkung auf die Geschäftsmodelle
- Anforderungen der Aufsicht an die Datenqualität und -konsistenz im Meldewesen
- Vorgehensweise und Schwerpunktsetzungen bei Sonderprüfungen
- Häufige Umsetzungsprobleme in der Praxis bei großen und kleinen Instituten
- Wichtige Tipps für die Vorbereitung auf die Prüfung
- Mögliche Konsequenzen und Sanktionen



Carmen-Isabel Kutzner
Deutsche Bundesbank
Hauptverwaltung Stuttgart,
Stuttgart

Zusammenfassung und Gelegenheit für Ihre noch offenen Fragen

Ende des ersten Seminartages und anschließend Get-together

Seminarzeiten

Am 1. Seminartag Empfang mit Kaffee und Tee ab 8.45 Uhr

	Beginn	Business Lunch	Ende
1. Seminartag	9.30 Uhr	13.00 Uhr	18.00 Uhr
2. Seminartag	9.00 Uhr	13.00 Uhr	ca. 17.30 Uhr

An beiden Seminartagen sind Kaffee- und Teepausen in Absprache mit der Seminarleiterin und den Teilnehmern vorgesehen.

Get-together

Ausklang des ersten Tages in informeller Runde. **Management Circle** lädt Sie zu einem kommunikativen Umtrunk ein. Entspannen Sie sich in angenehmer Atmosphäre und vertiefen Sie Ihre Gespräche mit den Referenten und den Teilnehmern!

GroMiKV, AnaCredit und Offenlegung im Überblick

Ihre Seminarleiterin:
Daniela Klotzbach

Es geht weiter

- Überblick über Ziele und Inhalte des zweiten Seminartages



Groß- und Millionenkredite

- Einordnung und Anwendungsbereich
- Aktuelle Anforderungen an das Großkreditmeldewesen
- Millionenkreditmeldungen im Status quo
- Gruppe verbundener Kunden (CRR) und Kreditnehmereinheit (KWG)
- Stand zur künftigen Ausgestaltung des Großkreditmeldewesens
- Modernisierung des Millionenkreditmeldewesens

AnaCredit – die neue Kreditdatenbank der EZB

- Überblick
- Bestimmungen, Inhalte und Besonderheiten des neuen Registers
- Wesentliche Herausforderungen in der Praxis



Frank Seling
Abteilungsleiter,
KfW Bankengruppe
Frankfurt/M.

Vorstellung des Arbeitskreises Meldewesen der deutschen Aufsicht



- Zielsetzungen des Arbeitskreises
- Vorgehensweise in den anderen teilnehmenden Mitgliedsstaaten
- Vorstellung des Befüllungsleitfadens
- Interpretation der Vorgaben der EBA für FINREP nGAAP für die HGB-Rechnungslegung

Neue Offenlegungspflichten

- Hintergrund und Status quo der EBA-Konsultation zur Offenlegung (Guidelines on disclosure requirements under Part Eight of Regulation (EU) 575/2013)
- Herausforderungen für die Institute:
 - Erhöhte Offenlegungsfrequenz
 - Erweiterte quantitative und qualitative Offenlegungspflichten
 - Flexible und feste Formate

Weitere Meldungen

- Finanzinformationen (FinaRisikoV)
 - Verordnung der EZB über die Meldung aufsichtlicher Finanzinformationen
 - Ziele und Hintergrund der Meldungen
 - Unterjährige Meldung von Finanz-, Ertrags- und Plandaten
 - Meldeformate
- Asset Encumbrance
 - Aktuelle regulatorische Vorgaben unter CRR
 - Meldeanforderungen der EBA an die Offenlegung belasteter Vermögenswerte
- Leverage Ratio
 - Überblick über die aufsichtlichen Vorgaben zur Verschuldungsquote unter CRR, LRV, den aktuellen technischen Durchführungsstandards und den Leitlinien der EBA
 - Komponenten und Berechnung der Leverage Ratio
 - Meldepflichten und Meldebögen

Interdependenzen zwischen den einzelnen Meldungen und Analysemöglichkeiten

- Vorstellung der Validierungsmöglichkeiten
- Zusammenspiel zwischen den einzelnen Meldungen und dem bankstatistischem Meldewesen u. a. BISTA

Zusammenfassung und Abschlussdiskussion, anschließend Ende des Seminars

Banken-Blog

News und Trends aus der Bankenwelt!

30 Jahre
MANAGEMENTCIRCLE®

Jetzt folgen!



www.management-circle.de/banken



@banken_circle

Daniela Klotzbach

ist seit 2002 bei der **KPMG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft AG** in Frankfurt im Bereich Financial Services tätig. Sie verantwortet im Bereich Regulatory die Themenbereiche auf der Schnittstelle Rechnungslegung - Aufsichtsrecht, insbesondere FINREP für IFRS-Bilanzierer, einschließlich Forbearance und Non-Performing Exposures, Asset Encumbrance und FinAV. Vor der Beschäftigung mit aufsichtsrechtlichen Themenstellungen war sie bei der KPMG in diversen Funktionen mit unterschiedlichen Fragestellungen in der Rechnungslegung der Kreditinstitute nach HGB und IFRS tätig. Zudem veröffentlicht sie regelmäßig zu Themen im Bereich der Rechnungslegung von Finanzinstrumenten oder aufsichtsrechtlichen Themen, u.a. ist sie Mit-Autorin eines Kommentars zu den §§ 10a, 26, 26a und 29 KWG.

Carmen-Isabel Kutzner

absolvierte ihr Wirtschaftsstudium an der Hochschule der Deutschen Bundesbank und ist nach Filial- und Krediterfahrungen seit den Anfängen der Basel-II-Regulierung in der Bankenaufsicht bei der Hauptverwaltung in Baden-Württemberg der **Deutschen Bundesbank** tätig. Sie ist dort als Prüfungs- und Teamleiterin bei bankgeschäftlichen Vor-Ort-Prüfungen mit dem Schwerpunkt u.a. im Meldewesen tätig. Zudem betreut sie Grundsatzarbeiten zur Fortentwicklung des Aufsichtsrechts. Ihre Expertise und ihre Erfahrungen bringt sie auch als Dozentin im Zentrum für Technische Zentralbankkooperation für andere Notenbanken ein.

Frank Seling

ist bei der **KfW Bankengruppe** in Frankfurt/M. seit Anfang 2016 als fachlicher Projektleiter mitverantwortlich für das Großprojekt „Meldewesen 2020“. Er ist seit 2009 bei der KfW tätig, zunächst als Teamleiter Operatives Meldewesen für KfW und KfW IPEX, danach als Teamleiter für regulatorische/s Monitoring / Grundsatzthemen. Seine berufliche Laufbahn startete der Diplom-Betriebswirt bei der Rentenbank, bevor er 12 Jahre lang als Berater Projekte mit dem Themenschwerpunkt Meldewesen (z. B. Einführung von Meldewesen-Standardsoftware, Aufsetzen von Basel II) durchführte.

Ihr MANAGEMENTCIRCLE® Servicepaket

Intensive Wissensvermittlung steht bei diesem Seminar im Fokus. Unsere drei Servicebausteine bieten Ihnen den größtmöglichen Nutzen.

Hohe Praxisrelevanz:

Die Experten geben Ihnen wertvolle Tipps, welchen Anforderungen auf Sie zukommen und geben Ihnen hilfreiche Empfehlungen für die erfolgreiche Umsetzung in Ihrem Institut.

Unterstützung für Ihren Arbeitsalltag:

Sie vertiefen Ihr Wissen durch den Erfahrungsaustausch und lernen durch eine Übung und konkrete Fallbeispiele, die theoretischen Inhalte in Ihren Arbeitsalltag zu übertragen.

Interaktive Workshop-Atmosphäre:

Der Aufbau des Seminars ermöglicht eine intensive und praxisnahe Wissensvermittlung. Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre Fragen direkt mit unseren Experten zu klären.

BEACHTEN SIE AUCH UNSERE VERANSTALTUNG

Der zertifizierte Risikomanager in der Bank

27. bis 29. August 2019 in Frankfurt/M.
28. bis 30. Oktober 2019 in Frankfurt/M.

Nähere Informationen gibt Ihnen gerne **Stephan Wolf**
Tel.: +49 6196 4722-800, Fax: +49 6196 4722-888,
E-Mail: kundenservice@managementcircle.de

AUCH ALS INHOUSE TRAINING

So individuell wie Ihre Ansprüche – Inhouse Trainings nach Maß!

Zu diesen und allen anderen Themen bieten wir auch firmeninterne Schulungen an. Ihre Vorteile: Kein Reiseaufwand – passgenau für Ihren Bedarf – optimales Preis-Leistungsverhältnis!

Ich berate Sie gerne und erstelle Ihnen ein individuelles Angebot. Rufen Sie mich an.



Daniela Rühl

Tel.: +49 6196 4722-615

daniela.ruehl@managementcircle.de

www.managementcircle.de/inhouse



Warum dieses Seminar wichtig für Sie ist

Durch zahlreiche aufsichtsrechtliche Neuerungen und Vorgaben wird das Meldewesen für Banken immer komplexer. Nicht nur, dass Transaktionsdaten in immer größerem Umfang und einer höheren Granularität gemeldet werden müssen, auch die Häufigkeit der Meldungen und die von der Aufsicht geforderte Zeitnähe stellen für Banken eine enorme Herausforderung dar.

Mit **FINREP 2.0** schafft die EZB eine harmonisierte Datengrundlage für Finanzinformationen über alle Kreditinstitute im Eurosystem. Auch die **COREP-Meldungen** zur Eigenkapitalunterlegung, die neuen Anforderungen an das Kreditmeldewesen durch die **GroMiKV** und **AnaCredit** sowie an das **Liquiditätsmeldewesen unter LCR** erfordern eine nachhaltige Anpassung der Rechnungslegungssysteme und Prozesse.

Neben den fachlichen Herausforderungen treten zunehmend auch Anforderungen der Aufsicht im Hinblick auf Datenqualität und Datenkonsistenz sowie regulatorische Anforderungen an Steuerungsgrößen in den Vordergrund.

Machen Sie sich fit für Ihre Aufgaben

In dem Seminar erläutern Ihnen die ausgewiesenen Experten die wesentlichen Aspekte für eine **effiziente Umsetzung der neuen Anforderungen im Meldewesen**.

Dabei stehen folgende Herausforderungen im Fokus:

- ✓ Klärung der Verantwortlichkeiten und frühzeitige Einbindung interner Ressourcen
- ✓ Analyse und Interpretation der Templates und Meldeinhalte
- ✓ Definition der HGB-Besonderheiten
- ✓ Datenverfügbarkeit prüfen und geforderte Granularität gewährleisten
- ✓ Validierungsvorgaben der EZB und eigene Validierungsmodelle
- ✓ Aufbau neuer Prozesse und wesentliche Auswirkungen auf bestehende Reporting-Prozesse

Ihr Praxis-PLUS

- ✓ Zahlreiche Praxisbeispiele und Fallstudien
- ✓ Ausführliche Erfahrungsberichte der Deutschen Bundesbank und der KfW Bankengruppe
- ✓ Intensiver Erfahrungsaustausch im Teilnehmerkreis

Ihre Vorteile auf einen Blick

Ausgewiesene Experten

Sie werden von anerkannten und erfahrenen Referenten aus der Beratung, Aufsicht und Bankpraxis trainiert und begleitet. Umfangreiches Wissen zum Meldewesen wird direkt an Sie weitergegeben.

Hohe Praxisrelevanz

Die Seminarinhalte werden durch Informationen, zahlreiche Beispiele und Erfahrungsberichte aus der Praxis ergänzt. In jedem Seminar ist ausreichend Zeit für Ihre persönlichen Fragestellungen.

Exklusiver Bundesbankbericht

Von der Prüfungsleiterin der Bundesbank erfahren Sie, welche aktuellen Anforderungen an das Liquiditätsmeldewesen in Ihrem Institut gestellt werden und welche Schwerpunkte und Schwachstellen im Fokus der aufsichtlichen Prüfungen stehen.

Für Sie aus der Praxis

In einem praxisnahen Vortrag erläutert Ihnen der Experte der KfW, welche Herausforderungen im Großkreditmeldewesen bestehen und wie Sie die Anforderungen der EZB aus AnaCredit in Ihrem Institut erfüllen.

Intensives Networking

Nutzen Sie den institutsübergreifenden Erfahrungsaustausch mit Experten und Fachkollegen und knüpfen Sie wertvolle Kontakte. Bauen Sie so Ihr Experten-Netzwerk aus.

Umfangreiche Arbeitsunterlagen

Detaillierte Seminarunterlagen machen jedes Mitschreiben für Sie entbehrlich und werden Sie im Tagesgeschäft unterstützen.

Sie haben noch Fragen? Gerne!

Rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir eine E-Mail.



Yvonne Hofmann

Senior Projektmanagerin
Tel.: +49 6196 4722-696
yvonne.hofmann@managementcircle.de

Das neue Meldewesen

■ Wer sollte an diesem Seminar teilnehmen?

Das Intensiv-Seminar richtet sich an **Leiter, leitende** und **spezialisierte Mitarbeiter** der Bereiche **Meldewesen, Risikomanagement** und **-Controlling, Rechnungswesen, Interne Revision, Prüfung, Reporting, Bankenaufsicht, Berichtswesen, Treasury, Finanzen, Kredit** und **Controlling** aus **Banken, Sparkassen, Genossenschaftsinstituten** und sonstigen Finanzdienstleistern. Ebenso angesprochen sind deren **Vorstände** und **Geschäftsführer** sowie interessierte Vertreter kreditwirtschaftlicher Verbände sowie Wirtschafts prüfer und Unternehmensberater.

■ 3 gute Gründe, dieses Seminar zu besuchen

In diesem Seminar

- erhalten Sie einen umfassenden **Überblick** über die komplexen **Anforderungen an Ihr Meldewesen**.
- erfahren Sie, welche Vorgaben für Ihre **COREP**-Meldungen sowie die unterjährigen **FINREP**-Meldung gelten.
- erhalten Sie **Einblick in den Arbeitskreis Meldewesen** und erfahren, welche **Anforderungen aus Prüfersicht** an Ihr Meldewesen gestellt werden.

■ Termine und Veranstaltungsorte

20. und 21. August 2019 in Frankfurt/M.

08-87219

The Westin Grand Frankfurt, Konrad-Adenauer-Straße 7,
60313 Frankfurt/M., Tel.: +49 69 2981-750 Fax: +49 69 2981-811
E-Mail: reservation.frankfurt@westin.com

24. und 25. September 2019 in Frankfurt/M.

09-87220

Radisson Blu Hotel Frankfurt, Franklinstrasse 65, 60486 Frankfurt/M.
Tel.: +49 69 7701550 Fax: +49 69 77015510
E-Mail: reservations.frankfurt@radissonblu.com

Für unsere Seminarteilnehmer steht im jeweiligen Tagungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zum Vorzugspreis zur Verfügung. Nehmen Sie die **Reservierung bitte rechtzeitig selbst direkt im Hotel**, unter Berufung auf Management Circle, vor.

Begrenzte Teilnehmerplätze – jetzt anmelden!

Online-Anmeldung: www.managementcircle.de/08-87219

PDF zum Ausdrucken: www.managementcircle.de/form

E-Mail: anmeldung@managementcircle.de

Telefonisch: **+49 6196 4722-700**

per Post: **Management Circle AG, Postfach 56 29, 65731 Eschborn/Ts.**

Anmeldebedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Die Teilnahmegebühr für das zweitägige Seminar beträgt inkl. Business Lunch, Erfrischungsgetränken, Get-together und der Dokumentation € 1.995,-. Sollten mehr als zwei Vertreter desselben Unternehmens an der Veranstaltung teilnehmen, bieten wir **ab dem dritten Teilnehmer 10% Preisnachlass**. Bis zu vier Wochen vor Veranstaltungstermin können Sie kostenlos stornieren. Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers berechnen wir die gesamte Teilnahmegebühr. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen MwSt.

Werbewiderspruch

Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke durch die Management Circle AG selbstverständlich jederzeit widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen. Hierfür genügt eine kurze Nachricht an unseren Datenschutzbeauftragten per Mail an datenschutz@managementcircle.de oder per Post an Management Circle AG, Datenschutz, an die oben genannte Adresse. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter www.managementcircle.de/datenschutz.

■ Über Management Circle

Als anerkannter Bildungspartner und Marktführer im deutschsprachigen Raum vermittelt Management Circle *WissensWerte* an Fach- und Führungskräfte. Mit seinen rund 200 Mitarbeitern und jährlich etwa 2000 Veranstaltungen sorgt das Unternehmen für berufliche Weiterbildung auf höchstem Niveau. Weitere Infos zur *Bildung für die Besten* erhalten Sie unter www.managementcircle.de



Reisen Sie mit der Deutschen Bahn zu attraktiven Sonderkonditionen zum Veranstaltungsort.
Infos unter: www.managementcircle.de/bahn